DERWESTEN

derwesten.de (Nordrhein-Westfalen) | 18.10.2026 15:46
Weblink

Von Duisburg direkt nach China: Luxuszug macht das jetzt möglich

Eine Unternehmerin Jovanka Porsche veranstaltet eine exklusive Konferenz auf Schienen. Dabei geht es von Duisburg bis nach China.

Goldene Waschbecken, eine Badewanne und ein Waggon mit Bar sowie Piano sorgen für höchsten Reisekomfort. In diesem luxuriösen Ambiente rollt das Projekt der Unternehmerin Jovanka Porsche über die Schienen. Unter dem Motto „Wege in die Zukunft“ reisen vom 18. Oktober bis zum 4. November einflussreiche Köpfe von Duisburg bis ins chinesische Xi’an.

Mit der rollenden Konferenz schafft die 67-Jährige eine Alternative zu riesigen Events wie dem Weltwirtschaftsforum in Davos. Dort leide der Austausch unter der Vielzahl an Meetings. „Keiner hat wirklich Zeit. Das hat mich nicht so überzeugt“, sagt die Gründerin des 2022 in Wien entstandenen „Thinktanks Global Neighbours“, die selbst lange in Asien lebte. Aktuell zahlt sie das Pilotprojekt aus eigener Tasche, strebt aber künftig ein Modell mit fünfstelligen Teilnahmegebühren an.

Jovanka Porsche

Auf den Spuren der Seidenstraße

Auf der Tour nutzen die Gäste drei verschiedene Luxuszüge. Zunächst führt die Strecke nach Istanbul. Nach einem Flug ins usbekische Samarkand geht es auf der Schiene weiter bis ins kasachische Almaty. Von Khorgos aus bringt der letzte Zug die Reisenden nach Xi’an, das für seine Terrakotta-Armee bekannt ist. Die Route orientiert sich an der historischen Seidenstraße, die laut Porsche oft fälschlicherweise als reines chinesisches Expansionsinstrument gesehen wird.

Die Gästeliste umfasst kurz vor dem Start rund 80 Namen. Neben Wissenschaftlern finden sich dort Polit-Profis wie Armin Laschet, Philipp Rösler und Österreichs Ex-Kanzler Christian Kern. Auch Telekom-Chef Tim Höttges und Werbe-Mitgründer Jean-Rémy von Matt sind dabei. Künstler Anselm Kiefer überlegt noch wegen eines Zustiegs auf einer Teilstrecke.

Mehr News:

Duisburg bewusst gewählt

Aus Platzgründen halten sich immer nur etwa 30 Personen gleichzeitig an Bord auf. „Alle müssen zum Essen und Diskutieren in einen Waggon passen“, sagt Porsche. Deshalb legen die meisten Gäste lediglich eine Teilstrecke zurück und machen Platz für neue Reisende. Auf dem Programm stehen Themen wie Künstliche Intelligenz, Stadtplanung, Lebensmittelsicherheit und die Zukunft der Arbeit. An Zwischenstopps diskutieren die Teilnehmer öffentlich vor Publikum, woraufhin die Ergebnisse später publiziert werden.

Den Startpunkt hat die Organisatorin ganz bewusst festgelegt. „Duisburg haben wir wegen der Symbolik ausgesucht.“ Der größte Binnenhafen der Welt besitzt eine direkte Anbindung an eine 11.000 Kilometer lange Güterzugstrecke nach China. Mit der Reise möchte sie ein besseres Verständnis für das asiatische Land fördern. In der Politik werde ihr oft zugeraunt, dass China toxisch sei. „Die westliche Arroganz hat mich immer genervt“, so die Unternehmerin. Für 2027 plant sie bereits die nächste Zug-Debatte durch Kenia.

Folge DER WESTEN auf Social Media:

Für dich in Duisburg - Lokal. Aktuell. Informiert.

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der Werbevereinbarung zu. Eine Abmeldung ist jederzeit über einen Link im Newsletter möglich.

Opt-In Version

Kampagne

Kontaktkanal

Für dich in Duisburg - Lokal. Aktuell. Informiert.

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der Werbevereinbarung zu. Eine Abmeldung ist jederzeit über einen Link im Newsletter möglich.

Opt-In Version

Kampagne

Kontaktkanal

Für dich in Duisburg - Lokal. Aktuell. Informiert.

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der Wer-

©2026 PMG Presse-Monitor GmbH & Co. KG

bevereinbarung zu. Eine Abmeldung ist jederzeit über einen Link im Newsletter möglich.

Opt-In Version

Kampagne

Kontaktkanal

Jovanka Porsche ist eine deutsche Unternehmerin, Investorin und Gründerin. Sie ist durch ihr Engagement im asiatisch-europäischen Dialog und im Investmentbanking bekannt. Sie gilt als renommierte Netzwerkerin an der Schnittstelle zwischen Politik, Wirtschaft und Kultur

Wörter:	408	Ausgabe:	Einzelausgabe
Autor/-in:	Lorenzo Gammuto https://www.derwesten.de/autoren/lorenzo-gammuto	Visits (VpD)[1]:	2.557.529
		Unique Users (UUpD)[2]:	143.000
Rubrik:	Duisburg		
Medienkanal:	ONLINE		
Mediengattung:	Online News		
Medientyp:	ONLINEMEDIEN		

Weblink: https://www.derwesten.de/staedte/duisburg/duisburg-china-luxuszug-reisen-konferenz-id302180438.html
[1] von PMG gewichtet 02-2024
[2] gerundet agof ddf Ø-Tag 2023-01 vom 08.03.2023, Gesamtbevölkerung 16+



Blick auf Bahngleise. (Symbolbild) *Fotograf/-in: Foto: Marcus Brandt/dpa*

©2026 PMG Presse-Monitor GmbH & Co. KG